

	Objekt: Köln: Ruprecht von der Pfalz
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18253777

Beschreibung

Vorderseite: Der Heilige Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel thront in gotischem Gestühl, unten Schild Köln/Pfalz.

Rückseite: Gevierter Schild Köln/Pfalz/Bayern/Köln in einem Spitzdreipass. In dessen Spitzen die Wappen von Mainz (links), Trier (rechts) und Bayern (für Pfalz, unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.79 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1464-1468

wer

wo Köln-Riehl

Beauftragt wann

wer

Ruprecht von der Pfalz (Köln) (1427-1480)

wo

Besessen wann

wer

Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 416 a-f..